



Rüdiger Sünner
Zeige deine Wunde
Kunst und Spiritualität bei Joseph Beuys

Geb. mit Schutzumschlag, 224 Seiten, mit ca. 30 Abbildungen, Format 12 x 19 cm
17,99 € (D) / 18,50 € (A) / 25.90 CHF
ISBN 978-3-944305-88-2, WG 1580

Erscheinungstermin: März 2015 (Sperrfrist für Rezensionen: 9.3.2015)

DER »VERWUNDETE HEILER« – SPIRITUALITÄT ALS KUNST DER VERWANDLUNG UND REGENERATION

Dem Musikwissenschaftler, Germanisten, (Kunst-)Philosophen und Absolventen der Deutschen Film- und Fernsehakademie in Berlin – RÜDIGER SÜNNER – ist mit diesem Buch eine tiefe Verneigung vor dem Ausnahme-Künstler Beuys gelungen: verständlich zu lesen und mit großen Einfühlungsvermögen geschrieben. Der Aktionskünstler, Bildhauer, Kunsttheoretiker und Pädagoge Joseph Beuys, zeitlebens umstritten, anstößig im besten Sinne, wollte berühren und berührbar sein. Die seelische und körperliche Verletzlichkeit des Menschen war sein Thema. Nicht zufällig trägt eine seiner bekanntesten Installationen den Titel »Zeige deine Wunde«.

Joseph Beuys, heute weltweit als einer der bedeutendsten Künstler des 20. Jahrhunderts angesehen, hegte tiefes Interesse für Mythologie, Schamanismus, Anthroposophie, Alchemie und Mystik. Vor allem aber war er ein »verwundeter Heiler« im Sinne C. G. Jungs, der unser zunehmend auf ökonomische Ziele und rationale Effizienz reduziertes Bewusstsein durch seine Arbeiten erweitern wollte. Wie die alten Mythen, so bewegte sich Beuys in Bildern und Symbolen, die für ihn wichtige Quellen zur Entwicklung unserer verkümmerten Imagination waren. Sein berühmter Satz »Jeder Mensch ist ein Künstler« meinte nicht, dass jeder wie Mozart komponieren kann, sondern dass in jedem von uns schöpferische Kräfte wohnen, die unseren eigentlichen Wesenskern ausmachen. In den Zeiten von Post- und Postpostmoderne, zwischen Naturalismus, Ironie und Pop à la Jeff Koons erinnert das Buch *Zeige deine Wunde* an Potenziale der Kunst, die im Verschwinden begriffen sind. **Der Film zum Buch:** Bei absolut Film erscheint ebenfalls im März der gleichnamige Film.



Der Autor: Rüdiger Sünner, geboren 1953 in Köln, Studium der Musik, Musikwissenschaften, Germanistik und Philosophie sowie an der Deutschen Film- und Fernsehakademie Berlin (DFFB). 1985 promovierte er über die Kunstphilosophie von Adorno und Nietzsche. Seit 1991 lebt er als freier Autor, Filmemacher und Musiker in Berlin. Seine vielfältigen Publikationen und Filme beschäftigen sich vor allem mit Grenzgebieten, so etwa Schwarze Sonne – Mythologische Hintergründe des Nationalsozialismus (1996), Das kreative Universum – Naturwissenschaft und Spiritualität im Dialog (2010), Nachtmeerfahrten – Eine Reise in die Psychologie C. G. Jungs (2011), Mystik und Widerstand – Zur Erinnerung an Dorothee Sölle (2013)

Auf Anfrage senden wir Ihnen gerne das Autorenfoto und Cover zu

Präsentationen von Buch und Film zum Erscheinen:

13.3., Leipzig | 19.00 - 20.00 Uhr | Lesung/ Filmpräsentation | Museum der Bildenden Künste

14.3., Leipzig Messe | 11.30 – 12.00 Uhr | Leseinsel Buchkunst und Grafik: Halle 3

BUCHPREMIERE in BERLIN: 30. und 31.03. Berlin | Urania (FILM und BUCH)

Weitere Informationen zu Buch, zu Terminen und zum Film (Trailer): www.europa-verlag.com

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Barbara Stang, PR Consulting

mail: office@stang-pr.de // Tel. 030-21606124// mobil: 0175-56 32 602// www.stang-pr.de